

Hygge-Hochkonjunktur

Egal ob Landgut, Wellness-Hotel oder Thermen: Diese Orte sind Wohlfühloasen für alle Sinne, die zum Loslassen einladen. Genuss ist hier angesagt, der Alltag hat eine Auszeit

„Positives Lebensgefühl mit fünf Buchstaben“ - so würden Kreuzworträtsel den Begriff „Hygge“ umschreiben. Denn in Dänemark ist er das Synonym für eine Mischung aus heimeliger Atmosphäre, harmonischer Geselligkeit und genussvollem Glück. „Hyggelig“ ist es aber nicht nur in jenem Land, wo laut World Happiness Report die zufriedensten Menschen der Welt leben. Auch anderswo als in Skandinavien haben Hygge-Qualitäten Hochkonjunktur – mit achtsamem Erleben, bewusster Entschleunigung und ganz viel Geborgenheit.

Ländliches Urlaubs-Idyll

Natürliche Materialien und traditionelles Handwerk: Diese beiden Hygge-Zutaten sind auf dem **Landgut Moserhof** allgegenwärtig. Bei Bau und Pflege seiner Viersterne-Chalets und historischen Almhütten packt Bauer Heinz Hartweger persönlich mit an; Möbel aus Mölltaler Almlärche und Herzen, die jeder Gast als Andenken bekommt, drehselt, schleift und zimmert das Multitalent in der hofeigenen Werkstatt. Ums Dekorative, Brotbacken und Kärntner Köstlichkeiten für Frühstück und Abendessen kümmert sich seine Frau Gerhild. Gäste können das Urlaubs-Idyll der beiden aber nicht nur zusammen mit ihrer Familie oder Freunden passiv genießen. In ihrem Zuhause auf Zeit dürfen sie sich beim Holzhacken, Ofeneinheizen und Grillen selbst ausprobieren; Angeln, Ausreiten, Jagen und Wanderungen bescheren Begegnungen mit Natur pur. Hygge-Highlight ist das neue Bergchalet Moseralm: 15 Autominuten vom Landgut entfernt, liegt das komfortable Refugium auf 1.600 Metern allein inmitten von Almwiesen. Genussgaranten sind hier oben ein offener Kamin, Kuschelsofas, der eigene Badeteich, die talseitig verglaste Sauna, ein Heubett zum Übernachten im Freien mit Blick in den Sternenhimmel und jede Menge Abstand vom Alltag (www.landgut-moserhof.at).

Mix aus Vergangenheit und Moderne

Hohe Berge, dichte Wälder, weite Wiesen – rund um **DAS KRANZBACH** unweit von Garmisch-Partenkirchen gibt unverfälschte Natur den Ton an. Aber auch drinnen sind ihre Kraft und ihr Zauber zu spüren: Im Badehaus des ****Superior-Refugiums geben bodentiefe Fenster von der Sauna bis zu den Ruheräumen den Blick nach draußen frei. Von der Kräutergarten-Lobby schaut man auf sorgsam bepflanzte Beete, hinter denen sich Berggipfel erheben. Gemütliche Sitzgruppen sorgen hier genauso wie stimmungsvolle Lichtquellen, bereit liegender Lesestoff und geschmackvolle Accessoires

für ein behagliches Hygge-Gefühl, das Gäste tagsüber gerne ausgiebig genießen. Nach dem Abendessen stehen bei ihnen die Salons im historischen Mary Portman House, die ebenfalls die britische Interior Designerin Ilse Crawford mit einem unverwechselbaren Mix aus Vergangenheit und Moderne gestaltet hat, ganz oben auf der Beliebtheitsskala; besonders begehrt sind bequeme Sofas und Sessel vorm flackerndem Kaminfeuer sowie separate Tischchen für Schach und andere Gesellschaftsspiele (www.daskranzbach.de).

Hausherrin mit eigener Handschrift

Einmal pro Woche stellt Ulrike Spögler eigenhändig üppige Blumen-Bouquets zusammen, die ihre Gäste immer wieder begeistern. Aber auch ansonsten sorgt die Südtirolerin in ihrem ****Superior-Hotel **Giardino Marling** oberhalb von Meran persönlich für ein stilvolles Zuhause-Gefühl: Zimmer und Suiten bestückt sie mit Kissen, Bettüberwürfen und Gardinen aus schönen Stoffen als individuelle Rückzugsorte, auf den Balkonen liegen warme Decken für kühlere Abendstunden bereit. In der lichten Lobby sorgen verschiedenfarbige Sofas, Sessel und Leselampen für Wohlfühl-Ambiente. Komfortable Liegen zum Lesen und Loslassen sind nicht nur rund um den Garten-Pool verteilt, den Beete mit Rosen, Lavendel und Palmen umgeben. Zum ungestörten Entspannen lädt außerdem die neue Dachterrasse über dem Sky SPA ein. Nach dem Schwimmen im 17 Meter langen Edelstahl-Becken können die Gäste die Stunden unter hellen Sonnenschirmen verstreichen lassen. Angenehmer Begleiter ist der Ausblick über Apfelplantagen und Weinberge auf das Etschtal und die Bergkette gegenüber (<http://www.giardino-marling.com>).

Astrologische Glücks-Garanten

Hygge lässt sich auch auf das Horoskop übertragen: Denn für jedes Tierkreiszeichen gibt es ein individuellen Inbegriff von Glück. Steinböcke brauchen dafür zum Beispiel berufliche Anerkennung, Löwen genießen am meisten bei Spiel und Spaß. Glück generell lässt sich bei einer Beratung durch **Astrologin Sonja Schön** an der Stellung von Jupiter ablesen. Er verrät, in welchen Bereichen es Menschen leichter haben, wo sie sich am besten entfalten und ein erfülltes Leben führen können. Ein wahrhaft paradiesischer Platz lässt sich über das elfte Haus bestimmen. In ihn fühlen sich Freunde und Gleichgesinnte wohl, haben Gemeinschaftserlebnisse, aber auch gesellschaftliche Utopien beste Bedingungen (www.astroheute.com).

Wohltuendes Wellnessvergnügen

Mit Blick in den Sternenhimmel in warmen Sole-Becken schweben, nach dem Saunieren im Bademantel vor flackernden Kaminfeuern in Korbsesseln sitzen, unter den sanft kreisenden Händen eines Masseurs dahinschmelzen: Die **Thermen der Kannewischer Collection** sind eine optimale Anlaufstelle, um Stress und Hektik ein paar Stunden lang hinter sich zu lassen. Denn nicht nur Gesundheit ist an ihren fünf Standort bundesweit

ein wichtiges Thema. Zwei weitere Säulen ihrer Philosophie sind Erholung und Wohlbefinden aller Besucher. In insgesamt sechs Anlagen von Baden-Baden über Bad Ems, Bad Salzuflen, Bad Kissingen bis hin zum Spreewald können Gäste warmes Thermalwasser in verschiedensten Innen- und Außenbecken genießen. Saunen und Dampfbäder sorgen für Tiefenentspannung. Beauty-Anwendungen komplettieren das Wellnessvergnügen. Sahnehäubchen sind jahreszeitlich passende Events und Sonderveranstaltungen wie Candlelight-Nights oder Live-Musik über und unter Wasser (www.kannewischer-collection.com).